**Jubiläumsausstellung**

**100 Jahre Rassekleintierzuchtverein Dornbirn**

**Landesschau 2022 für Kaninchen, Geflügel, Tauben und Vögel**

**mit angeschlossener österreichischen Loh Kaninchen Club Schau**

 **in Dornbirn am 26.27.11.22 im Schorenhof in Dornbirn**

 **unter dem Motto ein Hobby für Jung und Alt**

Ausstellungsort: Dornbirn Schorenhof

Ausstellungstermin: 26 und 27.11.22

Anmeldeschluss: 10.9.2022 (Poststempel)

Tiereinlieferung: 23.11.2022 15.00-20.30 Uhr

Öffnungszeiten: 26.11.2022 9.00-18.00 Uhr

 27.11.2022 9.00-14.00 Uhr

Auskäfigen: 27.11.2022 14.00 Uhr

Preisverteilung: 26.11.2022 19.30 Uhr

 Feuerwehrhaus Dornbirn

 Siegried Fusseneggerstr. 2

 6850 Dornbirn

**Ausstellungsbestimmungen:**

**Allgemein:**

Teilnahmeberechtigt sind alle Kleintierzüchter, die Mitglied bei einem Vorarlberger Kleintierzuchtverein oder beim Österreichischen Loh Club und somit RÖK Mitglied sind.

Für jede Rasse und Farbenschlag ist ein eigener Anmeldebogen zu verwenden. Ausgestellt werden Sammlungen von 4- 6 Tieren beiderlei Geschlecht. (außer bei Vögel)

Wenn ein Züchter Geflügel und Vögel ausstellt ist das Standgeld für Geflügel zu begleichen.

Kranke Tiere werden von der Schauleitung abgewiesen.

Jungzüchter bitte bei der Anmeldung unbedingt vermerken!!

Für verkäufliche Tiere ist bei der Einlieferung der Verkaufspreis anzugeben. Der Tierverkauf erfolgt durch den Veranstalter. Verkaufsgebühr beträgt 5€. (Verkaufspreis 60€ plus 5€)

Für Schäden unvorhergesehener Art wird seitens der Schauleitung keine Haftung übernommen.

Sollte es durch Pandemie (Corona, oder andere Seuchen) zur Absage am obigen Termin kommen müssen, behält sich die Ausstellungsleitung einen anderen Ersatz Termin vor.

Sollte es dann zur Absage kommen wird das Standgeld anteilsmäßig zurückbezahlt!!!

**Kaninchen**

Die Tiere werden nach dem aktuellen Europastandard bewertet und bei der Bewertung durch den Preisrichter gewogen.

Das Vereinstäto ist mit einem schwarzen Wasserfesten Filzstift (Edding 3000) mit der Käfignummer zu überschreiben.

**Geflügel**

Das Geschlecht der Tiere ist bei der Anmeldung anzugeben!

Die Ringnummer ist bei der Einlieferung einzutragen.

Die Eigenzucht ist durch das Ringbuch des Landes-Ringverteiler

Nachzuweisen, bzw. ist die Eigenzucht der Tiere mit ausländischem Ring durch eine schriftliche Bestätigung bei der Einlieferung nachzuweisen.

Gänse und große Enten müssen nach der Bewertung lt. Tierschutz wieder ausgestallt werden, und sind nur mit Absprache der Ausstellungsleitung anzumelden!!!

**Tauben**

Das Geschlecht der Tiere ist bei der Anmeldung anzugeben.

Die Ringnummer ist bei der Einlieferung einzutragen.

Die Eigenzucht ist durch das Ringbuch des Landes Ringverteiler nachzuweisen.

**Vögel**

Es können nur Tiere mit geschlossenen Ringen in Eigenkäfigen ausgestellt werden. (Japanwachteln werden in die von der Al aufgestellten Käfige gesetzt). Zugelassen sind RÖK, ÖKB und DKB Ringe. Die Käfige müssen mit Kartenhalter sowie mit Wasser und Futternäpfen ausgestattet sein. Die Käfigeinstreu ist lt. BGB Buchenholzgranulat. Die Vögel werden nach der Einlieferung in Schauklassen und Gruppen eingeteilt.

Landesmeister kann nur ein Mitglied des Landesverbands Vorarlberg werden. Sofern es erforderlich ist, werden die Bundesschaubestimmungen angewendet. Nach der Bewertung werden die Ringe in Bezug auf Ring und Züchternummer sowie Größe kontrolliert.

**Ausstellungsgebühren: Kaninchen, Geflügel, Tauben**

6 Tiere inkl. Eintritt und Katalog € 60,--

Ab der 2 Sammlung € 30,--

Jungzüchter € 30,--

**Ausstellungsgebühren Vögel**

4 Tiere inkl. Eintritt und Katalog € 25,--

Jeder weitere Vogel € 3,--

Jungzüchter 4 Tiere € 20,--

Jeder weiter Vogel € 3,--

**Bankverbindung**

Dornbirner Sparkasse

Bic DOSPAT2DXXX

Iban AT212060201001110566

Die Anmeldebogen sind Vereinsweise bis 10.9.2022 an

Andreas Koretic Kaufmännen 18a 6850 Dornbirn zu senden.

Die Einzahlung der Ausstellungsgebühren hat ebenfalls mit der Anmeldung zu erfolgen.

**Die Mitglieder des V3 Dornbirn freuen sich darauf, dich mit deinen Tieren in Dornbirn begrüßen zu dürfen.**

Die Ausstellungsleitung

Andreas Koretic

Stefan Weiss